

---

**Wirtschaftsplan**

**2021**

**für den Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung Lahr“**

---

---

**Wirtschaftsplan 2021  
für den  
Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Lahr**

---

Der Gemeinderat der Stadt Lahr / Schwarzwald hat am 17.05.2021 aufgrund von § 14 Abs. 1 EigBG i.V.m. § 96 GemO den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021 wie folgt beschlossen:

**1. im Erfolgsplan**

mit Erträgen von	7.233.600 €
und Aufwendungen von	7.447.100 €
bei einem Jahresgewinn/Jahresverlust (-) von	-213.500 €

**2. im Vermögensplan**

mit Einnahmen und Ausgaben von je	13.406.400 €
-----------------------------------	--------------

**3. mit dem Gesamtbetrag der**

<b>vorgesehenen Kreditaufnahmen</b> von	9.594.500 €
---	-------------

**4. mit dem Gesamtbetrag der**

<b>Verpflichtungsermächtigungen</b> von	3.650.000 €
---	-------------

**5. mit dem Höchstbetrag der**

<b>Kassenkredite</b> von	2.000.000 €
--------------------------	-------------

6. Die beigefügte Stellenübersicht ist Bestandteil des Wirtschaftsplanes.

Lahr/Schwarzwald, den 18.05.2021



Markus Ibert  
Oberbürgermeister

## Vorbericht

### 1. Allgemeines

Der Gemeinderat hat am 15.12.1997 beschlossen, die Abwasserbeseitigung zum 01.01.1998 aus dem Haushalt der Gemeinde auszugliedern und ab diesem Zeitpunkt als Eigenbetrieb zu führen (Vorlage 185/1997).

Die Eröffnungsbilanz zum 01.01.1998 wurde mit einer Bilanzsumme von 57.512.602,84 DM (29.405.726,90 €) festgesetzt. Der Eigenbetrieb wurde mit einem Stammkapital von 17.500.000,00 DM (8.947.607,92 €) ausgestattet. Dies entsprach der vom Gemeinderat am 15.12.1997 beschlossenen und am 01.01.1998 in Kraft getretenen Betriebssatzung für den Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung Lahr“. In einem weiteren Schritt hat der Gemeinderat am 16.12.2002 beschlossen, das Stammkapital zum 01.01.2003 durch Umwandlung in ein gemeindliches Darlehen auf 0,- € zu reduzieren.

Ab dem Jahr 2011 sind dem Eigenbetrieb erstmals zwei Stellen direkt zugeordnet. Dies wurde erforderlich, da im Rahmen der Umsetzung der Rechtsprechung zur gesplitteten Abwassergebühr auch entschieden wurde, die Abwassergebühren künftig selbst zu erheben. Die Leistungen des Bau- und Gartenbetriebes Lahr werden in Rechnung gestellt. Für die übrigen Leistungen der Dienststellen der Stadtverwaltung ist ein entsprechender Verwaltungskostenbeitrag zu entrichten.

Anstelle eines Betriebsausschusses treten die in der Hauptsatzung der Gemeinde festgelegten beschließenden Ausschüsse. Die nach dem Eigenbetriebsgesetz der Betriebsleitung obliegenden Aufgaben werden vom Oberbürgermeister wahrgenommen.

Das gemeindliche Darlehen wird im Wirtschaftsjahr 2021, entsprechend der Vereinbarung über das gemeindliche Darlehen, mit einem Zinssatz von 2,3 % verzinst. Das gemeindliche Darlehen soll zum Jahresende 2021 vom Eigenbetrieb an den Haushalt der Gemeinde zurückgeführt werden.

### 2. Erfolgsplan

Der Erfolgsplan ist entsprechend der zum Jahresabschluss aufzustellenden Gewinn- und Verlustrechnung gegliedert und weist bei Erträgen in Höhe von 7.233.600,- € und Aufwendungen in Höhe von 7.447.100,- € einen Jahresfehlbetrag in Höhe von 213.500,- € aus.

Die Erträge und Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

#### Erträge

Die **Umsatzerlöse** betragen **insgesamt** 6.553.900,- € (Vorjahr 6.020.100,- €) und beinhalten die Abwassergebühren, die Auflösungen von Beiträgen, Zuweisungen und Zuschüssen, den Straßenentwässerungskostenanteil, sowie sonstige Umsatzerlöse.

Im Jahr 2019 wurde eine Neukalkulation der Abwassergebühren für die Jahre 2020 und 2021 durchgeführt. Für die Schmutzwassergebühr wurde ein Gebührensatz von 1,53 €/m<sup>3</sup> (2018/2019: 1,75 €/m<sup>3</sup>) und für die Niederschlagswassergebühr ein Gebührensatz von 0,23 €/m<sup>2</sup> (2018/2019: 0,26 €/m<sup>2</sup>) ermittelt. Auf Basis der bisherigen Schmutzwassermengen und versiegelten Flächen ist mit einem Aufkommen an **Abwassergebühren** für 2021 in Höhe von 4.900.000,- € (Vorjahr: 4.385.500,- €) zu rechnen.

Die **Abwassergebühren** beinhalten ab dem Wirtschaftsjahr 2016 auch die Abwasserrückerstattungen der Vorjahre, sowohl einnahme- wie ausgabeseitig. Ursächlich hierfür ist eine programmtechnische Anpassung, welche dies erforderlich macht. In den Abwassergebühren für das Jahr 2021 wurden die von der Stadt Lahr voraussichtlich zu leistenden Rückerstattungen aus Vorjahren mit einem Betrag in Höhe von 50.000,- € angesetzt.

Die **Abwassergebühren für eigengefördertes Wasser** wurden mit 20.000,- € eingeplant und die **Auflösungen von Beiträgen, Zuweisungen und Zuschüssen** zusammen mit 517.500,- € (Vorjahr: 518.000,- €) veranschlagt. Unter den sonstigen Umsatzerlösen werden 30.000,- € für sonstige Abwassergebühren eingeplant. Der **Straßenentwässerungskostenanteil**, der vom städtischen Haushalt an den Eigenbetrieb zu bezahlen ist, wird mit 1.086.400,- € angesetzt (Vorjahr: 1.066.600,- €).

Die **Sonstigen betrieblichen Erträge** umfassen insgesamt 665.700,- € (Vorjahr: 671.900,- €) und beinhalten die Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen der Gebührenüberschüsse aus Vorjahren in Höhe von 588.000,- €, das Durchleitungsentgelt für fremde Abwässer aus der Gemarkung Seelbach und Schuttertal mit 22.000,- € und Erträge aus der Bearbeitung von Abwassergesuchen mit 25.000,- € und für Sonstige betriebliche Erträge 300,- €. Für die Nutzung der Abwasserkanäle und das anteilige Abwasserentgelt, das an den Abwasserverband Friesenheim zu entrichten ist, erwartet die Stadt Lahr vom Zweckverband Industrie- und Gewerbepark Raum Lahr Einnahmen in Höhe von 30.400,- €.

**Zinsen und ähnlichen Erträge** werden für die Kassenbestandsverzinsung der Einheitskasse keine angesetzt. Die Nebenforderungen werden mit 14.000,- € eingeplant.

### Aufwendungen

Der **Materialaufwand** wird auf insgesamt 4.455.300,- € geschätzt und ist im Vergleich zum Vorjahresansatz von 2.850.700,- € um 1.605.800,- € deutlich gestiegen.

Die Betriebskostenumlage an den Abwasserverband Raumschaft Lahr beträgt 2021 voraussichtlich 3.232.000,- € (Vorjahr 1.946.000,- €). Der Anstieg basiert auf den allgemeinen Betriebskostensteigerungen sowie der zu erwartenden steigenden Abschreibungen im investiven Bereich.

Bei den weiteren Aufwendungen handelt es sich um die Unterhaltung von Grundstücken und baulichen Anlagen mit 106.000,- € (Vorjahr: 15.300,- €). Hier wird ei-

ne Betonsanierung am Regenüberlaufbecken in der Tullastraße notwendig. Die Kanalunterhaltung wird mit 175.000,- € (Vorjahr: 153.000,- €), die Unterhaltung der Pumpwerke mit 100.000,- € (Vorjahr: 1.000,- €), die Maschineninstandhaltung der Pumpwerke mit 100.000,- € (Vorjahr: 30.600,- €), sowie die Fahrzeug- und Geräteunterhaltung mit 45.000,- € (Vorjahr: 40.800,- €) angesetzt. Ab dem Jahr 2021 ist mit Mehrkosten für Pumpwerke für die geplante Übernahme der technischen Betreuung und der Wartungen zu rechnen.

Für den Betriebsaufwand der Kanäle werden 220.000,- € (Vorjahr: 204.000,- €) angesetzt. Für den Betriebsaufwand der Pumpwerke werden 130.000,- € (Vorjahr: 112.200,- €) eingeplant. Als Abwasserentgelt an den Abwasserverband Friesenheim werden 346.800,- € (Vorjahr: 346.800,- €) veranschlagt. Hiervon trägt der Zweckverband Industrie- und Gewerbepark Raum Lahr anteilig die Kosten (siehe Sonstige betriebliche Erträge). Für die Anschaffung von Werkzeug sowie Schutzkleidung sind jeweils 500,- € (Vorjahr: 500,- €) vorgesehen.

Die **Personalaufwendungen** der Mitarbeitenden des Eigenbetriebs für die Veranlagung und das Einziehen der Abwassergebühren betragen voraussichtlich 78.700,- € (Vorjahr: 79.800,- €). Für „Löhne und Gehälter“ werden 59.900,- € (Vorjahr: 61.200,- €) angesetzt, für „Soziale Abgaben“ 12.900,- € (Vorjahr: 12.900,- €), sowie für „Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung“ 5.900,- € (Vorjahr: 5.700,- €).

Die **Abschreibungen** sind mit 1.611.900,- € veranschlagt (Vorjahr: 1.550.000,- €). Dabei wird angenommen, dass die Neuinvestitionen durchschnittlich zur Jahresmitte erstmals abgeschrieben werden. Bei einer durchschnittlichen Nutzungsdauer der Kanalanlagen von 50 Jahren beträgt der Abschreibungssatz analog den Auflösungen von Beiträgen, Zuweisungen und Zuschüssen 2%. Bei den neu hinzukommenden Investitionen wird mit einem hälftigen Abschreibungssatz von 1% kalkuliert. Durch die Rückführung eines Grundstückes an den städtischen Haushalt erfolgt eine außerplanmäßige Abschreibung in Höhe von 17.700,- €.

Die Summe der **Sonstigen betrieblichen Aufwendungen** beträgt insgesamt 635.700,- € (Vorjahr: 1.415.000,- €). Dabei handelt es sich um Aufwendungen für Versicherungen (25.500,- €), Bürobedarf (600,- €), Frankieraufwand (7.000,- €), Prüfungs- und Beratungskosten (15.000,- €), Kosten für die Aus- und Weiterbildung (400,- €), anteilige Kanal-GIS-Kosten (17.500,- €), sowie um weitere sonstige betriebliche Aufwendungen (90.000,- €). Diese beinhalten unter anderem die Kosten für die Luftbildkartierung der versiegelten Flächen. Für die von der Stadtverwaltung Lahr, insbesondere von der Tiefbauabteilung, erbrachten Leistungen muss eine Kostenerstattung erfolgen. Der so genannte „Verwaltungskostenbeitrag“ wird mit 478.700,- € angesetzt.

An **Zinsen und ähnlichen Aufwendungen** werden insgesamt 647.500,- € (Vorjahr: 810.200,- €) erwartet. Dabei handelt es sich um „Kreditmarktzinsen“ mit 313.200,- € (Vorjahr: 371.400,- €) und die „Zinsumlage an den Abwasserverband Raumschaft Lahr“ mit 203.000,- € (Vorjahr: 291.000,- €).

Die Rückführung des gemeindlichen Darlehens war ursprünglich zum Jahresende 2020 vorgesehen. Zwischenzeitlich wurde die Rückführung zum Jahresende 2021 verschoben. Aufgrund der Betriebsprüfung der Stadt Lahr wird ab dem Jahr 2017 einheitlich für alle Eigenbetriebe eine Vereinbarung über das jeweilige gemeindliche Darlehen geschlossen. Die Zinsen orientieren sich künftig am europäischen

LIBOR zuzüglich einem gewährten Aufschlag in Höhe von 2,5 %. Der LIBOR ist derzeit negativ, so dass die Gesamtverzinsung im Jahr 2021 mit 2,3 % veranschlagt wird. Die Zinsen für das gemeindliche Darlehen belaufen sich bei einer Verzinsung von 2,3 % auf 131.300,- €, ab dem Jahr 2022 entfallen diese Zinsen. Durch die geplante Fremdfinanzierung werden hierfür die Kreditmarktzinsen ansteigen. Insgesamt hat die Umfinanzierung aufgrund des aktuellen Zinsniveaus einen senkenden Effekt auf die Zinsaufwendungen.

Bei den **Sonstigen Steuern** werden 300,- € für Kfz-Steuern eingeplant.

Insgesamt ergibt sich ein **Jahresfehlbetrag** in Höhe von 213.500,- € für das Wirtschaftsjahr 2021. In der Gebührenkalkulation 2020/2021 wurde jeweils von einem ausgeglichenen Ergebnis ausgegangen. Nach einer ersten Hochrechnung liegen im Jahr 2020 die Erträge aus Abwassergebühren um ca. 200.000,- € über der Planung. Aufgrund des mehrjährigen Gebührenkalkulationszeitraumes könnten sich die Kostenüberdeckungen 2020 mit den Kostenunterdeckungen 2021 nahezu ausgleichen (vorbehaltlich den Betriebskostenabrechnungen 2020/2021).

### **3. Vermögensplan**

Der Vermögensplan weist ausgabe- und einnahmeseitig ein Volumen von jeweils 13.406.400,- € aus und teilt sich dabei auf folgende Positionen auf:

#### **Finanzierungsbedarf/Ausgaben:**

Für **Investitionsmaßnahmen** sollen insgesamt 8.341.000,- € ausgegeben werden (vgl. Übersicht „Investitionsmaßnahmen Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung Lahr“ 2021, Spalte „Planbedarf 2021“). Diese werden mit 5.052.000,- € veranschlagt. Planreste aus Vorjahren werden in Höhe von 3.289.000,- € übertragen (vgl. Spalte „Planrest 2020“).

Die im Erfolgsplan als Erträge enthaltenen **Auflösungen von Beiträgen, Zuweisungen und Zuschüssen** sind im Vermögensplan entsprechend mit 517.500,- € ausgabeseitig bereitzustellen.

Die **Tilgung von Kreditmarktdarlehen** ist mit 1.517.100,- € veranschlagt. Zum Jahresende 2021 erfolgt die Rückführung des **gemeindlichen Darlehens** in Höhe von rd. 5.712.500,- € vom Eigenbetrieb an den Haushalt der Stadt im Wege der Umschuldung. Durch die Umschuldung des zuvor **tilgungsfrei** überlassenen Gemeindedarlehens wird die **Tilgung von Kreditmarktdarlehen** über den Tilgungszeitraum deutlich ansteigen.

Des Weiteren ist das voraussichtliche Ergebnis der Vermögensplanabrechnung 2019 mit einem **Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren** in Höhe von 393.800,- € im Wirtschaftsplan 2021 veranschlagt.

An **Verpflichtungsermächtigungen** für Investitionsmaßnahmen im Folgejahr sind 3.650.000,- € eingeplant. Diese setzen sich wie folgt zusammen:

Weiterer Feuerwehrstandort	700.000,- €
GEP Kernstadt	50.000,- €
Neues Quartier Lahr-West	1.000.000,- €
Rheinstraße Nord	1.900.000,- €
<b>Verpflichtungsermächtigungen gesamt</b>	<b>3.650.000,- €</b>

### Finanzierungsmittel/Einnahmen:

Zur Finanzierung des Ausgabebedarfs stehen dem Eigenbetrieb als Einnahmen **Kanalbeiträge** in Höhe von 1.400.000,- € sowie **Zuweisungen und Zuschüsse** in Höhe von 800.000,- € zur Verfügung.

Die im Erfolgsplan als Aufwendungen enthaltenen **Abschreibungen** sind im Vermögensplan entsprechend mit 1.611.900,- € einnahmeseitig zu veranschlagen.

Zum Ausgleich des Differenzbetrages (Finanzierungsbedarf/Ausgaben abzgl. Finanzierungsmittel/Einnahmen) werden 9.594.500,- € als **Kredite von Dritten** veranschlagt. Darin enthalten sind anteilig 5.048.500,- € Neuaufnahmen für Investitionen und die bereits erwähnte Umschuldung in Höhe von 5.712.500,- €.

Durch die vollständige Rückführung des gemeindlichen Darlehens entstehen dem Eigenbetrieb neue Tilgungslasten, die er nur schwer mit den laufenden Einnahmen decken kann. Dies hängt damit zusammen, dass das vorhandene Vermögen zunächst über Eigenkapital, welches später in ein tilgungsfreies gemeindliches Darlehen umgeschuldet wurde, voll durchfinanziert war. Mit den Abschreibungen wurden bisher die laufenden Tilgungen finanziert. Dadurch konnten sehr hohe Tilgungsraten vereinbart werden. Mit der Umwandlung in ein zu tilgendes Fremddarlehen entstehen neue Tilgungen, die über die Abschreibungen des bestehenden Anlagevermögens finanziert werden können.

Langfristig betrachtet steht dem Eigenbetrieb ein Abschreibungspotenzial für Tilgungszwecke in Höhe von 21.987.081,80 € (Restbuchwerte zum 31.12.2019\*) zur Verfügung, während die langfristigen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten nur 16.027.960,63 € (Bilanzbetrachtung zum 31.12.2019\*) betragen:

Immaterielle Vermögensgegenstände	224.883,10 €
Reinigungs- und Entsorgungsanlagen	319.634,00 €
Verteilungs- und Sammlungsanlagen	32.728.669,51 €
Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.753,00 €
Fuhrpark	146.212,00 €
Geleistete Anzahlungen auf Anlagen im Bau	644.033,51 €
<b>Abschreibungspotenzial gesamt</b>	<b>34.070.185,12 €</b>
abzgl. Erhaltene Kanalbeiträge	7.022.266,00 €
abzgl. Erhaltene Zuschüsse	5.060.837,32 €
<b>Abschreibungspotenzial frei für Tilgungszwecke</b>	<b>21.987.081,80 €</b>

\* vorbehaltlich der Beschlussfassung über das Rechnungsergebnis für das Jahr 2019

Das Verhältnis (*Abschreibungspotenzial für Tilgungszwecke vs. langfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten*) zeigt an, dass die Umschuldung in Höhe von 5.712.500,- € gerade noch gedeckt ist.

#### **4. Finanzplanung**

Die Abwasserbeseitigung soll auch weiterhin kostendeckend geführt werden.

Auf den bisherigen Planungen aufbauend, sollen die Gebührenüberschüsse aus 2016 - 2017 in den Jahren 2020 und 2021 vollständig abgebaut werden.

##### **Niederschlagswasserbeseitigung**

Für die Jahre 2020 und 2021 ist in der Gebührenkalkulation der Ausgleich der Kostenüberdeckung aus den Jahren 2016 und 2017 in Höhe von 235.968,56 € vorgesehen. Die Kalkulation 2020/2021 ergab eine Niederschlagswassergebühr von 0,23 €/m<sup>2</sup>.

##### **Schmutzwasserbeseitigung**

Im Kalkulationszeitraum 2020/2021 ist der Ausgleich der Kostenüberdeckung 2016 und 2017 (rd. 940.000,- €) vorgesehen. Dadurch fallen die kalkulierten Gebührensätze für die Schmutzwassergebühren in diesen Jahren tendenziell geringer aus. Die Gebührenkalkulation 2020/2021 ergab eine Schmutzwassergebühr in Höhe von 1,53 €/m<sup>3</sup>. Die kostendeckende Schmutzwassergebühr läge ohne Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse bei 1,72 €/m<sup>3</sup>.

Der Investitionsbedarf für den Finanzplanungszeitraum 2020 bis 2024 wird derzeit auf 18.001.000,- € geschätzt. So stehen gerade in den Jahren 2020 und 2021 größere Investitionen in das Regenüberlaufbecken Sulz an. Grundlage hierfür ist das fortgeschriebene Investitionsprogramm.

Durch das rückläufige Beitragsvolumen (Einmaligkeitsgrundsatz) und die rückläufige Bezuschussung von Maßnahmen in der Abwasserbeseitigung werden künftige Investitionsmaßnahmen verstärkt über Kredite zu finanzieren sein. Zur anteiligen Finanzierung sind im Finanzplanungszeitraum 2020 bis 2024 Kreditaufnahmen von 28.858.000,- € vorgesehen. Unter Berücksichtigung der im Planungszeitraum veranschlagten Kredittilgung in Höhe von 8.179.000,- € sowie der Umfinanzierung des gemeindlichen Darlehens entspricht dies einer Zunahme der langfristigen Verbindlichkeiten um 9.253.000,- €.

Lahr/Schwarzwald im Mai 2021



Markus Ibert  
Oberbürgermeister



Jürgen Trampert  
Stadtkämmerer

---

# **Erfolgsplan**

**2021**

**für den Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung Lahr“**

---

# Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Lahr

## Erfolgsplan Wirtschaftsjahr 2021

	Ansatz 2021	Ansatz 2020 EUR	Ergebnis 2019*
1. Umsatzerlöse	6.553.900	6.020.100	6.715.298
2. Bestandsveränderungen	0	0	0
3. Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	665.700	671.900	420.723
	<b>7.219.600</b>	<b>6.692.000</b>	<b>7.136.021</b>
5. Materialaufwand	4.455.300	2.850.200	3.569.077
6. Personalaufwand	78.700	79.800	79.019
7. Abschreibungen	1.629.600	1.550.000	1.498.028
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	635.700	1.415.500	1.213.873
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	14.000	14.000	17.189
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	647.500	810.200	792.921
11. Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit	<b>-213.200</b>	<b>300</b>	<b>293</b>
12. Außerordentliche Erträge	-	-	-
13. Außerordentliche Aufwendungen	-	-	-
14. Außerordentliches Ergebnis	-	-	-
15. Sonstige Steuern	300	300	293
16. Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)	<b>-213.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Summe der Erträge (Pos. 1-4, 9, 12)</b>	<b>7.233.600</b>	<b>6.706.000</b>	<b>7.153.210</b>
<b>Summe der Aufwendungen (Pos. 5-8, 10, 13, 15)</b>	<b>7.447.100</b>	<b>6.706.000</b>	<b>7.153.210</b>

Die Änderungen nach dem Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetz (BilRUG) gem. § 275 HGB n.F. vom 23.07.2015 i.V.m. § 9.Abs. 1 EigBVO wurden bei der Erstellung des Erfolgsplans beachtet.

\* Das Ergebnis 2019 gilt vorbehaltlich der Beschlussfassung im Gemeinderat

---

**Vermögensplan**

**2021**

**für den Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung Lahr“**

---

# Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Lahr

## Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2021

Finanzierungsmittel (Einnahmen)			
Lfd. Nr.	Bezeichnung	Euro	Erläuterung
1	Zuführung zum Stammkapital		
2	Zuführung zu Rücklagen		
3	Jahresgewinn		
4	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklagenanteil		
5	Zuweisungen und Zuschüsse	800.000	
6	Beiträge und ähnliche Entgelte	1.400.000	
7	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen		
8	Kredite		
	a) von der Gemeinde		
	b) von Dritten	9.594.500	
9	Abschreibungen und Anlagenabgänge	1.611.900	
10	Rückflüsse aus gewährten Krediten		
11	Erübrigte Mittel aus Vorjahren		
12	Finanzierungsmittel insgesamt	13.406.400	

# Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Lahr

## Vermögensplan Wirtschaftsjahr 2021

### Finanzierungsbedarf (Ausgaben)

Lfd. Nr.	Finanzierungsbedarf (Ausgaben) Bezeichnung	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)		Erläuterungen
		Ausgaben des Wirtschaftsjahres EUR	Verpflichtungsermächtigungen des Wirtschaftsjahres EUR	Gesamtausgabebedarf EUR	bisher bereitgestellt EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte für Verteilungsanlagen für Betriebs- und Geschäftsausstattung für Beschaffung von Fahrzeugen	5.048.500 3.500	3.650.000			
2	Finanzanlagen (einschl. Kapitaleinlagen und Umlagen zur Vermögensfinanzierung)					
3	Rückzahlung von Stammkapital					
4	Entnahme aus Rücklagen					
5	Jahresverlust	213.500				
6	Entnahme Sonderposten mit Rücklagenanteil					
7	Auflösung von Beiträgen, Zuweisungen und Zuschüssen	517.500				
8	Entnahme langfristiger Rückstellungen					
9	Tilgung von Krediten					
	a) Gemeindegkredite	5.712.500				
	b) Kreditmarkt	1.517.100				
10	Gewährung von Krediten					
	a) an Gemeinde					
	b) an Dritte					
11	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	393.800				
12	Finanzierungsbedarf insgesamt	13.406.400				

## Investitionsmaßnahmen Eigenbetrieb "Abwasserbeseitigung Lahr" 2021

Investitionsauftrag	Bezeichnung	Übertragene Mittel von 2019 nach 2020	Planbedarf 2020	Ansatz 2020	Planrest 2020	Planbedarf 2021	Ansatz 2021	Planrest 2021	vorauss. Fertigstellung
<b>Lahr</b>									
I3100020002	MW-Sammler Kläranlage bis Eisenbahnstr.	- €	2.500 €	2.500 €	2.500 €	2.500 €	- €	- €	2020
I3100020003	RW Ableitungssammler Hosenmatten	- €	1.455.000 €	1.455.000 €	5.000 €	5.000 €	- €	- €	2020
I3100020005	Kanalisation Dinglinger Torstr.	- €	2.500 €	2.500 €	2.500 €	2.500 €	- €	- €	2020
I3100020006	Hosenmatten II 1. BA	- €	2.500 €	2.500 €	2.500 €	2.500 €	- €	- €	2020
I3100020007	Kanalerneuerung Kanadaring	- €	2.500 €	2.500 €	2.500 €	2.500 €	- €	- €	2020
I3100020009	Sanierung Gewerbekanal Lotzbeckstr.	- €	700.000 €	700.000 €	2.500 €	2.500 €	- €	- €	2020
I3100020010	Weiterer Feuerwehrstandort	- €	300.000 €	300.000 €	224.000 €	1.099.000 €	875.000 €	- €	2021ff
I3100020024	Neues Quartier Lahr-West (Flugplatzstr.)	- €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	800.000 €	750.000 €	- €	
I3100020100	GEP Kernstadt	- €	- €	- €	- €	25.000 €	25.000 €	- €	2021ff
I3100020033	Kanal Altenberg	- €	- €	- €	- €	50.000 €	50.000 €	- €	
I31008020022	GEP Flugplatz	- €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	- €	- €	
I31008020023	Rheinstraße Nord	- €	200.000 €	200.000 €	182.000 €	2.182.000 €	2.000.000 €	- €	
<b>Kuhbach</b>									
I31003020013	Kanalisation Dorfmitte Kuhbach	- €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	- €	- €	2019ff
<b>Langenwinkel</b>									
I31004020014	Pumpwerk Im Dornsclag	- €	200.000 €	200.000 €	165.000 €	225.000 €	60.000 €		
<b>Mietersheim</b>									
I31005020015	GEP Mietersheim	25.000 €	50.000 €	25.000 €	32.000 €	32.000 €	- €	- €	2021
I31005020029	Umverlegung RW-Kanal Mietersheim	- €	60.000 €	60.000 €	60.000 €	60.000 €	- €	- €	2021
<b>Reichenbach</b>									
I31006020016	Kanalisation Meßmersgrund Oberflächenwasser	- €	2.500 €	2.500 €	2.500 €	2.500 €	- €	- €	2021
I31006020017	GEP Reichenbach	- €	36.500 €	36.500 €	20.500 €	29.000 €	8.500 €	- €	2021
I31006020027	Kanalzusammenführung Gießenstraße	- €	200.000 €	200.000 €	2.500 €	2.500 €	- €	- €	2020
I31006020028	Kanalaufdimensionierung Alemannenstraße	- €	200.000 €	200.000 €	2.500 €	2.500 €	- €	- €	2020
<b>Sulz</b>									
I31007020018	Regenüberlaufbecken Sulz	1.910.000 €	2.410.000 €	500.000 €	2.233.000 €	3.363.000 €	1.130.000 €	- €	2019ff
I31007020019	Kanalumverlegung Heitergaß Sulz	- €	283.000 €	283.000 €	2.500 €	2.500 €	- €	- €	2020
<b>Sonstige Kanalmaßnahmen</b>									
I31000020012	Sonstige Kanalmaßnahmen	- €	- €	- €	- €	50.000 €	50.000 €	- €	jährlicher Ansatz
I31000020011	Inlinermaßnahmen	- €	80.000 €	80.000 €	- €	100.000 €	100.000 €	- €	jährlicher Ansatz
I31009020020	Regenüberlaufbecken Meßeinrichtungen	- €	380.000 €	380.000 €	145.000 €	145.000 €	- €	- €	2020
I31009020021	GIS-Investitionen Kanal	- €	- €	- €	- €	- €	- €		2019
I31009020050	Betriebs- und Geschäftsausstattung	- €	- €	- €	- €	3.500 €	3.500 €	- €	jährlicher Ansatz
<b>Gesamt</b>		<b>1.935.000 €</b>	<b>6.767.000 €</b>	<b>4.832.000 €</b>	<b>3.289.000 €</b>	<b>8.341.000 €</b>	<b>5.052.000 €</b>	<b>- €</b>	

---

**Finanzplanung und mehrjähriges Maßnahmenprogramm**

**für den Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung Lahr“**

---

# Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Lahr

## Finanzplan und Investitionsprogramm für die Jahre 2020 - 2024

### A. Finanzplan

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Geschäfts- jahr 2020	Planjahr 2021	1.	2.	3.
				Folgejahr		
				2022	2023	2024
Tausend EUR						
1	2	3	4	5	6	7
	<b>I. Erfolgsplan</b>					
1	Umsatzerlöse	6.020	6.554	6.620	6.686	6.753
2	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
3	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0
4	Sonstige betriebliche Erträge	672	666	673	679	686
		<b>6.692</b>	<b>7.220</b>	<b>7.292</b>	<b>7.365</b>	<b>7.439</b>
5	Materialaufwand	2.851	4.455	4.080	4.092	4.107
6	Personalaufwand	80	79	81	84	86
7	Abschreibungen	1.550	1.630	1.640	1.650	1.660
8	Sonstige betriebl. Aufwendungen	1.415	636	700	750	800
9	Sonstige Zinsen u. ähnl. Erträge	14	14	14	14	14
10	Zinsen u. ähnl. Aufwendungen	810	648	805	803	800
11	<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-214</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
12	Sonstige Steuern	0	0	0	0	0
13	<b>Jahresgewinn / -verlust</b>	<b>0</b>	<b>-214</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1.	<b>Summe Erträge</b>	<b>6.706</b>	<b>7.234</b>	<b>7.306</b>	<b>7.379</b>	<b>7.453</b>
2.	<b>Summe Aufwendungen</b>	<b>6.706</b>	<b>7.448</b>	<b>7.306</b>	<b>7.379</b>	<b>7.453</b>

Die Änderungen nach dem Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetz (BilRUG) gem. § 275 HGB n.F. vom 23.07.2015 i.V.m. § 9 Abs. 1 EigBVO wurden bei der Erstellung des Erfolgsplans beachtet.

# Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Lahr

## Finanzplan und Investitionsprogramm für die Jahre 2020 - 2024

### A. Finanzplan

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Geschäfts- jahr 2020	Planjahr 2021	1.	2.	3.
				Folgejahr		
				2022	2023	2024
Tausend EUR						
1	2	3	4	5	6	7
	<b>II. Vermögensplan</b>					
	<b>1. Einnahmen</b>					
1	Zuführung zum Stammkapital					
2	Zuführung zu Rücklagen					
3	Jahresgewinn					
4	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklagenanteil					
5	Zuweisungen und Zuschüsse	700	800	100	100	100
6	Beiträge und ähnliche Entgelte	200	1.400	200	200	200
7	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen					
8	Kredite					
	a) von der Gemeinde					
	b) von Dritten	10.367	9.594	8.159	349	389
9	Abschreibungen und Anlagenabgänge	1.629	1.612	1.640	1.650	1.660
10	Rückflüsse aus gewährten Krediten					
11	Erübrigte Mittel aus Vorjahren					
<b>12</b>	<b>Finanzierungsmittel insgesamt</b>	<b>12.896</b>	<b>13.406</b>	<b>10.099</b>	<b>2.299</b>	<b>2.349</b>

# Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Lahr

## Finanzplan und Investitionsprogramm für die Jahre 2020 - 2024

### A. Finanzplan

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Geschäfts- jahr 2020	Planjahr 2021	1.	2.	3.
				Folgejahr		
				2022	2023	2024
Tausend EUR						
1	2	3	4	5	6	7
	<b>II. Vermögensplan</b>					
	<b>2. Ausgaben</b>					
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte für Verteilungsanlagen	4.857	5.048	7.932	82	82
	für Betriebs- und Geschäftsausstattung/	2	3	2	2	2
2	Finanzanlagen (einschl. Kapitaleinlagen und Umlagen zur Vermögensfinanzierung)	0	0	0	0	0
3	Rückzahlung von Stammkapital	0	0	0	0	0
4	Entnahme aus Rücklagen	0	0	0	0	0
5	Jahresverlust	0	214	0	0	0
6	Entnahme Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	0	0	0	0
7	Auflösung von Beiträgen und Zuschüssen	518	518	515	515	515
8	Entnahme langfristiger Rückstellungen	0	0	0	0	0
9	Tilgung von Krediten					
	a) Gemeindegkredite	5.713	5.713	0	0	0
	b) Kreditmarkt	1.562	1.517	1.650	1.700	1.750
10	Gewährung von Krediten					
	a) an Gemeinde	0	0	0	0	0
	b) an Dritte	0	0	0	0	0
	Sonstige Ausgaben					
11	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	244	393	0	0	0
<b>12</b>	<b>Finanzierungsbedarf insgesamt</b>	<b>12.896</b>	<b>13.406</b>	<b>10.099</b>	<b>2.299</b>	<b>2.349</b>

## Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Lahr

### Finanzplan und Investitionsprogramm für die Jahre 2020 - 2024

<b>B. Investitionsprogramm</b>									
Lfd. Nr.	Aufgabenbereich Investitionen Investitionsförderungsmaßnahmen	Geschäfts- jahr 2020	Planjahr 2021	1.	2.	3.	Voraussicht- liche Gesamtaus- gaben	davon außerhalb des Finanzplanungszeitraums	
				Folgejahr				vorher veranschlagt	in späteren Jahren zu veran- schlagen
				2022	2023	2024			
Tausend EUR									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	Immaterielle Anlagegüter	0	0	0	0	0	0	0	0
	<b>Lahr</b>								
1	RW Ableitungssammler Hosenmatten	1.455	0	0	0	0	4.855	3.400	0
2	Kanalisation Dinglinger Torstr.	3	0	0	0	0	76	73	0
3	Hosenmatten II 1.BA	2	0	0	0	0	5	3	0
4	Kanalerneuerung Kanadaring	3	0	0	0	0	903	900	0
5	Sanierung Gewerbekanal Lotzbeckstr.	700	0	0	0	0	700	380	0
6	MW-Sammler Kläranlage bis Eisenbahnstr.	2	0	0	0	0	1.603	1.603	0
7	Weiterer Feuerwehrstandort	300	875	700	0	0	1.875	0	0
8	GEP Flugplatz	50	0	0	0	0	50	0	0
9	Rheinstr. Nord	200	2.000	0	0	0	2.200	0	0
10	Neues Quartier Lahr-West (Flugplatzstr.)	50	750	1.000	0	0	1.800	0	0
11	GEP Kernstadt	0	25	50	0	0	75	0	0
12	Kanal Altenberg	0	50	0	0	0	50	0	0
13	Dinglinger Hauptstraße	25	0	0	0	0	25	0	0
14	Lilienthalstr./Flugplatzstr.	0	0	1.300	0	0	1.300	0	0
15	Eisenbahnstr./Alte Rheinstr.	0	0	1.300	0	0	1.300	0	0

## Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Lahr

### Finanzplan und Investitionsprogramm für die Jahre 2020 - 2024

<b>B. Investitionsprogramm</b>									
Lfd. Nr.	Aufgabenbereich Investitionen Investitionsförderungsmaßnahmen	Geschäfts- jahr 2020	Planjahr 2021	1.	2.	3.	Voraussicht- liche Gesamtaus- gaben	davon außerhalb des Finanzplanungszeitraums	
				Folgejahr				vorher veranschlagt	in späteren Jahren zu veran- schlagen
				2022	2023	2024			
Tausend EUR									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>Kuhbach</b>									
1	Kanalisation Dorfmitte Kuhbach	100	0	0	0	0	0	0	0
<b>Langenwinkel</b>									
1	Pumpwerk Im Dornschlag Sanierung	200	60	0	0	0	260	0	0
<b>Mietersheim</b>									
1	GEP Mietersheim	25	9	0	0	0	34	0	0
2	Umverlegung RW-Kanal	60	0	0	0	0	60	0	0
<b>Reichenbach</b>									
1	Kanalisation Meßmersgrund Oberflächenwasser	2	0	0	0	0	662	660	0
2	GEP Reichenbach	37	0	0	0	0	37	0	0
3	Kanalzusammenführung Gießenstraße	200	0	0	0	0	200	0	0
4	Kanalaufdimensionierung Alemannenstraße	200	0	0	0	0	200	0	0
<b>Sulz</b>									
1	Regenüberlaufbecken Sulz	500	1.130	0	0	0	4.030	2.400	0
2	Kanalumverlegung Heitergaß Sulz	283	0	0	0	0	283	0	0
3	SK Lahrer Straße	0	0	1.600	0	0	1.600	0	0

## Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Lahr

### Finanzplan und Investitionsprogramm für die Jahre 2020 - 2024

<b>B. Investitionsprogramm</b>									
Lfd. Nr.	Aufgabenbereich Investitionen Investitionsförderungsmaßnahmen	Geschäfts- jahr 2020	Planjahr 2021	1.	2.	3.	Voraussicht- liche Gesamtaus- gaben	davon außerhalb des Finanzplanungszeitraums	
				Folgejahr				vorher veranschlagt	in späteren Jahren zu veran- schlagen
				2022	2023	2024			
Tausend EUR									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>Sonstige Kanalmaßnahmen</b>									
1	Sonstige Kanalmaßnahmen	0	50						
2	Inlinermaßnahmen	80	100	80	80	80	420	jährlicher Ansatz	
3	RÜB Meßeinrichtungen	380	0	0	0	0	380		
<b>Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>									
1	Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	3	2	2	2	9	jährlicher Ansatz	
<b>Gesamt</b>		<b>4.857</b>	<b>5.052</b>	<b>6.032</b>	<b>82</b>	<b>82</b>	<b>12.770</b>	<b>6.460</b>	<b>0</b>

---

## **Stellenübersicht**

**2021**

**für den Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung Lahr“**

---

# Stellenübersicht 2021

## Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Lahr

Stellenbezeichnung	Bewertung Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen / 2021 Beschäftigte	nachrichtlich	
			Zahl der Stellen 2020	tatsächlich besetzt am 30.06.2020
Verwaltungsfachangestellte/r	6	2	2	1,5
<b>Insgesamt</b>		<b>2</b>	<b>2</b>	<b>1,5</b>